

L I B E R A L E F R A U E N S A C H S E N
E I N L A D U N G

Sehr geehrte Damen,

im Namen der Liberalen Frauen Sachsen möchten ich Sie herzlich einladen zum
Thema:

**Gleichbehandlung in Deutschland und die europäischen
Antidiskriminierungsrichtlinien**

am Donnerstag, 19. März 2009

um 19.00 Uhr

im Liberalen Haus, Radeberger Str. 51, 01099 Dresden

Frau Rechtsanwältin Susanne Köhler, Dresden, wird die Grundlagen des deutschen Antidiskriminierungsrechts, insbesondere unter dem Blickwinkel der Bestrebungen der Europäischen Union, vor- und zur Diskussion stellen. Gleichbehandlung und Chancengerechtigkeit sind nicht nur im Arbeitsrecht ein Thema. Die Rechtsgrundlagen haben in vielen Gebieten massive praktische, aber auch wirtschaftliche Bedeutung, etwa im Mietrecht, Versicherungsrecht, Strafrecht etc.

Frau Rechtsanwältin Köhler ist Fachanwältin für Arbeitsrecht und Familienrecht. Während ihrer bisherigen Berufstätigkeit führte sie Seminare und Schulungen so z.B. Existenzgründerschulungen bei der Industrie- und Handelskammer und Fortbildungen für das Sächsische Justizministerium, sächsische Regierungspräsidien etc. durch. Als geladene Sachverständige trat sie im Deutschen Bundestag sowie im Sächsischen Landtag auf. Sie leitet die Landesgruppe Sachsen des deutschen Juristinnenbundes (djb), der passend zu obigem Thema eine eigene Stellungnahme zu dem Entwurf des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes erstellt und veröffentlicht hat.

Die Veranstaltung steht unter dem Motto "Equal Pay Day" der Bundesvereinigung Liberale Frauen e.V. .

Mit freundlichen Grüßen

Dr. iur. Ingrid Alice Mayer, LL.M.

Landesvorsitzende Liberale Frauen Sachsen,
Beisitzerin im Bundesvorstand der Bundesvereinigung Liberale Frauen e.V.